

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.04.2022
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:45 Uhr
Raum, Ort:	im Dorfgemeinschaftshaus Bäk

Anwesend

Mitglieder

Thomas Teut	Bürgermeister
Kerstin Lehmann-Baumgart	1. stv. Bürgermeisterin
Dirk Schulz	2. stv. Bürgermeister
Rüdiger Ehmke	Gemeindevertreter
Sascha Fabinski	Gemeindevertreter
Jan-Ole Heitmann	Gemeindevertreter
Ingo Nimtz	Gemeindevertreter
Michael Rieck	Gemeindevertreter
Karl-Theodor Siebels	Gemeindevertreter
Thomas Wolff	Gemeindevertreter

Ferner anwesend

Jörn Clasen		Ing.Büro PROKOM, zu TOP 5
Sascha Bolbach	Protokollführung	Amt Lauenburgische Seen

Abwesend

Mitglieder

Nico Fabinski	Gemeindevertreter	unentschuldigt
---------------	-------------------	----------------

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 25.11.2021
- 3 Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
- 4 Nachbesetzung eines bürgerlichen Mitgliedes im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales
- 5 Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen
hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 02-01/2022/131
- 6 Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 02-01/2022/129
- 7 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden im Jahre 2021
Vorlage: 02-01/2022/130
- 8 Straßenbeleuchtung am Dorfgemeinschaftshaus / Spielplatz
- 9 Gestaltung des Außenbereiches am Dorfplatz / Festwiese
- 10 Verkehrliche Maßnahmen in der Straße "Am Dorfgemeinschaftshaus"
- 11 Erweiterung der elektrischen Schließanlage im Dorfgemeinschaftshaus und in der Kindertagesstätte
- 12 Ersatzbeschaffung Waschmaschine und Trockner für die Kindertagesstätte
- 13 Vorbereitung der Badesaison 2022
- 14 Dorf- und Kinderfest 2022
- 15 Entschlammung des Regenrückhaltebeckens im Hühnerkamp
- 16 Bericht des Bürgermeisters
- 17 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 18 Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

- 19 Personalangelegenheiten
- 20 Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

- 21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse
- 22 Verschiedenes

P r o t o k o l l:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Bürgermeister Teut eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Gemeindevertreter Nico Fabinski fehlt unentschuldigt.

Der Bürgermeister beantragt folgende Änderung zur Tagesordnung:

- 1) Der Tagesordnungspunkt 15 „Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen, hier Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss soll vorverlegt und neuer Tagesordnungspunkt 5 werden.
- 2) Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Nachbesetzung eines bürgerlichen Mitgliedes im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales“. Dieser Tagesordnungspunkt soll neuer Tagesordnungspunkt 4 werden.
- 3) Der Tagesordnungspunkt 15neu „Überleitungsbilanz der Kindertagesstätte“ soll gestrichen werden.

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bäk beschließt folgende Änderung zur Tagesordnung:

- 1) Der Tagesordnungspunkt 15 „Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen, hier Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss“ wird vorverlegt und neuer Tagesordnungspunkt 5.
- 2) Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt „Nachbesetzung eines bürgerlichen Mitgliedes im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales“ erweitert. Dieser Tagesordnungspunkt und neuer Tagesordnungspunkt 4.
- 3) Der Tagesordnungspunkt 15 neu „Überleitungsbilanz der Kindertagesstätte“ wird gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 25.11.2021

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.11.2021 hat allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht vorgelegen. Änderungsanträge zum Inhalt der Niederschrift werden nicht gestellt; somit entfällt eine Beschlussfassung.

3. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Herr Bürgermeister Teut verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Herrn Rüdiger Ehmke und führt ihn in sein Amt ein.

4. Nachbesetzung eines bürgerlichen Mitgliedes im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales

Frau Lehmann-Baumgart teilt mit, dass ein bürgerliches Mitglied im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales zurückgetreten ist, und somit nachbesetzt werden muss. Sie schlägt Herrn Andreas Schröder, Am Hasselholt 8, Bäk vor.

Herr Andreas Schröder mit 10 Stimmen als bürgerliches Mitglied im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales gewählt.

5. Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss Vorlage: 02-01/2022/131

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärt sich Gemeindevertreter Thomas Wolff gem. § 22 GO für befangen, verlässt den Sitzungssaal und nimmt an den darauffolgenden Beratungen nicht mehr teil.

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Der Entwurf der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen, einschließlich Begründung hat in der Zeit vom 06.12.2021 bis 14.01.2022 in der Amtsverwaltung Lauenburgische Seen öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände durchgeführt. Das Ingenieurbüro PROKOM Stadtplaner und Ingenieure GmbH, Lübeck, hat nunmehr die Abwägungsvorschläge über die Stellungnahmen privater Personen sowie der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände vorbereitet. Zur Sachverhaltsdarstellung wird auf die anliegende Abwägungstabelle des Ingenieurbüros PROKOM GmbH verwiesen.

Nach der Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung bzw. im Beteiligungsverfahren der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbänden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und

Bedenken sowie Stellungnahmen ist die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 9 der Gemeinde Bäk als Satzung zu beschließen und die Begründung zu billigen.

Beratung in der Gemeindevertretung:

Herr Clasen erläutert ausführlich den Verfahrensstand und beantwortet Fragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk, einschließlich Begründung, für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen, vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände werden, wie in den als Anlage beigefügten Abwägungstabellen aufgeführt, berücksichtigt, teilweise berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt. Die als Anlagen beigefügten Abwägungstabellen werden Bestandteil dieses Beschlusses.
Der Amtsvorsteher wird beauftragt, die privaten Personen, Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Bäk für das Gebiet westlich der „Mechower Straße“, nördlich und südlich der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ (ehemals Gemeindeweg „Hühnerkamp“), nördlich der „Schulstraße“ in der Gemeinde Bäk gelegen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse www.amt-lauenburgische-seen.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den F-Plan zu berichtigen (10. Änderung des Flächennutzungsplanes durch Berichtigung).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	1
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Herr Thomas Wolff von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Herr Thomas Wolff nimmt an den nachfolgenden Beratungen wieder teil.

6 . Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 02-01/2022/129

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Gem. § 82 der Gemeindeordnung hat der Bürgermeister der Gemeindevertretung über die geleisteten unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben mindestens halbjährlich zu berichten.

Beigefügt ist die Haushaltsüberschreitungsliste für das gesamte Haushaltsjahr 2021

Der Bericht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das gesamte Haushaltsjahr 2021 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

7 . Beschlussfassung über die Annahme von Spenden im Jahre 2021 Vorlage: 02-01/2022/130

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis und beschließt gem. § 76 Abs. 4 GO die Annahme der im Jahre 2021 – lt. beigefügter Liste – eingegangenen Spenden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

8 . Straßenbeleuchtung am Dorfgemeinschaftshaus / Spielplatz

Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass am Dorfgemeinschaftshaus / Spielplatz zusätzliche Straßenlaternen aufgestellt werden mussten. Hierfür sind Kosten in Höhe von 7.157,18 € brutto für die Lampen und 1.654,70 € brutto für den Kabelgraben entstanden. Die Maßnahme ist im Rahmen der Eilentscheidung des Bürgermeisters bereits beauftragt und durchgeführt worden. Er beantragt daher die nachträgliche Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bäk beschließt, der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Beauftragung der Aufstellung von zusätzlichen Straßenlaternen am Dorfgemeinschaftshaus / Spielplatz zu Kosten in Höhe von 7.157,18 € brutto für die Lampen und 1.654,70 € brutto für den Kabelgraben nachträglich zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

9 . Gestaltung des Außenbereiches am Dorfplatz / Festwiese

Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass mit den ersten Arbeiten begonnen worden ist. Im Vorwege hat bereits ein Treffen mit den Anwohnern stattgefunden, bei dem die beabsichtigten Maßnahmen erörtert wurden. Der Sportplatz wird dahingehend umgestaltet, dass der Bolzplatz gedreht, im hinteren Bereich angelegt und quer mit Bänken abgegrenzt wird. Die Fläche im vorderen Bereich soll für andere Aktivitäten genutzt werden. Seitens der Anwohner wurde eine andere Fläche für den Basketballkorb vorgeschlagen. Ob diesem Vorschlag seitens der Gemeinde gefolgt wird, ist noch nicht entschieden. Der Förderantrag bei der AktivRegion Nord ist gestellt, ein Ergebnis liegt aber noch nicht vor. Sobald der Förderbescheid vorliegt, wird das weitere Vorgehen ebenfalls mit den Anwohnern besprochen. Es ergeht der Dank an die Anwohner für deren Feedback.

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

10 . Verkehrliche Maßnahmen in der Straße "Am Dorfgemeinschaftshaus"

Frau Lehmann-Baumgart berichtet, dass seitens des Kindergartens vermehrt beobachtet wird, dass durch den Anbau am Kindergarten die Eltern mit ihren Fahrzeugen bis nach hinten zum Anbau durchfahren, um ihre Kinder in den Kindergarten zu bringen, was zu erheblichen Gefahren für die Kinder führt, weil die Eltern oft zu schnell fahren. Um zu verhindern, dass Eltern bis nach hinten durchfahren, und zur Vermeidung von Unfällen sind hier zwingend verkehrsrechtliche Maßnahmen erforderlich. Da es sich bei der Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ um eine öffentliche Straße handelt, kann sie nicht ohne weiteres gesperrt werden. Hier ist ein formales Entwidmungsverfahren nach § 8 StrWG erforderlich.

Die Gemeindevertretung diskutiert ausführlich über verschiedene Möglichkeiten, die Verkehrssicherheit im Bereich des Kindergartens sicherzustellen. Es besteht Einigkeit, über das Amt Lauenburgische Seen die Möglichkeiten eines Entwidmungsverfahrens zu prüfen, und zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Beschlussvorschlag vorzubereiten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bäk beschließt, für die Straße „Am Dorfgemeinschaftshaus“ über das Amt Lauenburgische Seen die Möglichkeiten eines Entwidmungsverfahrens zu prüfen, und zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Beschlussvorschlag vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

11 . Erweiterung der elektrischen Schließanlage im Dorfgemeinschaftshaus und in der Kindertagesstätte

Frau Lehmann-Baumgart berichtet, dass im vergangenen Jahr nach einem Schlüsselverlust im Dorfgemeinschaftshaus eine neue elektromechanische Schließanlage für 5 Außentüren installiert wurde. Nun ist eine Erweiterung um 2 Verbindungstüren vom gemeindlichen Teil zum Kitabereich im Altbau und um 1 Fluchttür aus dem Saal des DGH erforderlich. Für die Anschaffung von 3 elektromechanischen Zylindern entstehen Kosten in Höhe von 650,- € netto pro Schloss. Die Montage wurde durch einen Gemeindemitarbeiter vorgenommen. Die Programmierung der Transponder erfolgt auch über die Gemeinde. Da das gleiche Schließsystem auch im Feuerwehrgerätehaus Mechow verbaut wurde, sollte das Programmierzubehör zu Kosten in Höhe von einmalig 850,- € mitbeschafft werden. An Gesamtkosten entstehen somit 3.402,34 € brutto. Da Eilbedürftigkeit bestand, ist die Maßnahme im Rahmen der Eilentscheidung des Bürgermeisters bereits beauftragt und durchgeführt worden. Frau Lehmann-Baumgart beantragt daher die nachträgliche Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bäk beschließt, der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Beauftragung der Anschaffung von 3 Schlössern und das Programmierzubehör für die Erweiterung der Schließanlage im Dorfgemeinschaftshaus zu Kosten in Höhe von 3.402,34 € brutto nachträglich zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

12 . Ersatzbeschaffung Waschmaschine und Trockner für die Kindertagesstätte

Frau Lehmann-Baumgart berichtet, dass Herr Fichte der Gemeinde einen gebrauchten Wäschetrockner als Spende angeboten hat. Da der Wäschetrockner im Kindergarten aber schon seit Dezember 2021 defekt war und Eilbedürftigkeit bestand, musste bereits ein neuer beschafft werden. Da ein Wäschetrockner zu teuer war, wurde entschieden, eine Waschmaschine und ein Wäschetrockner zu Kosten in Höhe von jeweils 649,- € anzuschaffen. Die Anschaffung erfolgte im Rahmen der Eilentscheidung des Bürgermeisters. Sie beantragt daher die nachträgliche Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bäk beschließt, der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Anschaffung eines Wäschetrockners und einer Waschmaschine für die Kindertagesstätte zu Kosten in Höhe von je 649,- € brutto, insgesamt somit 1.298,- € nachträglich zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

13 . Vorbereitung der Badesaison 2022

Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass die Badestelle nach dem jetzigem Zustand als unbewachte Badestelle bewertet wird, da sie nicht eingezäunt ist und nicht dauerhaft durch die DLRG beaufsichtigt wird. Aufgrund neuer Rechtsvorschriften muss die Gemeinde jährlich eine Risikobewertung durchführen, und anhand von Gefahrenprognosen abschätzen, ob von der Badestelle atypische oder unvorhersehbare Gefahren ausgehen, und somit eine Badeaufsicht erforderlich sein könnte. Das wäre z.B. die Badeinsel. Im vergangenen Jahr wurde bereits von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der DLRG eine Risikobewertung vorgenommen und die Badeinsel als kritisch angesehen. Bei Erfordernis einer Badeaufsicht müsste die Badestelle eingezäunt und abgeschossen werden, wenn keine Badeaufsicht Vorort wäre. Daher sollte man alle Reizangebote vermeiden, die Badegäste anziehen und Gefahren auslösen könnten, um eine badeaufsichtspflichtige Badestelle, und somit ein Einzäunen und Abschießen der Badestelle zu vermeiden.

Seitens der Gemeindevertretung erfolgt eine rege Diskussion in der Angelegenheit. Es besteht Einigkeit, dass der Wachdienst zur Sicherheit der Badegäste zwingend erforderlich ist. Weiter soll die Badeinsel zunächst bis auf Weiteres nicht mehr ins Wasser gelassen werden. Der Wachdienst der DLRG soll auch in 2022 wie bisher für die Sommerferien täglich und in der übrigen Zeit am Wochenende in der Zeit vom 01.06. – 15.09. beauftragt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bäk beschließt, zur Sicherheit der Badegäste an der Badestelle den Wachdienst der DLRG in diesem Jahr wie bisher für die Sommerferien täglich und außerhalb der Sommerferien am Wochenende in der Zeit vom 01.06. – 15.09. zu beauftragen, und die Badeinsel bis auf weiteres nicht mehr ins Wasser zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
-----------------------------	----

Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Die Gefährdungsbeurteilung muss für diese Badesaison anhand der beschlossenen Änderungen nochmal angepasst werden.

14 . Dorf- und Kinderfest 2022

Frau Lehmann-Baumgart berichtet, dass das diesjährige Kinderfest am 21.05.2022 stattfindet. Die Haussammlung wird bereits durchgeführt und läuft noch bis zum 08.05.2022. Am Dienstag, den 03.05.2022 findet die nächste Besprechung statt.

15 . Entschlammung des Regenrückhaltebeckens im Hühnerkamp

Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass für die Entschlammung des Regenrückhaltebeckens im Hühnerkamp laut vorliegendem Kostenvoranschlag der Fa. Martens KG Kosten in Höhe von 12.435,50 brutto anfallen. Ursache für diese hohen Kosten sind die festgestellten hohe Zinkwerte. Hier besteht seitens der Gemeindevertretung Einigkeit, ein weiteres Angebot der Fa. Kleeschulte einzuholen.

16 . Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Teut geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- In 03/2022 hat die Gemeinde 886 Einwohner.
 - Der Rückschnitt der Bepflanzungen an den Straßen Am Soot und Am Steinkamp ist zwischenzeitlich durchgeführt worden.
 - Aufgrund der letzten Stürme war die Entfernung von Bäumen im Kupfermühlental erforderlich.
 - Am 11.05.2022 findet eine Bürgermeisterversammlung statt, an der u.a. die Problematik mit den Straßenreinigungssatzungen besprochen wird.
 - Am 11.06.2022 von 11:00 – 15:00 Uhr findet in der Kläranlage Einhaus ein Tag der offenen Tür statt.
-

17 . Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales

Frau Lehmann-Baumgart geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Vorbereitung Kinderfest und Straßenflohmarkt
- Vorbereitung der Badesaison 2022

Bau-, Wege- und Entwicklungsausschuss

Herr Siebels geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Gestaltung des Außenbereich KiTa und DGH
- Entschlammung Regenrückhaltebecken Hühnerkamp
- Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung
- Pflanzung von Bäumen in der Schulstraße – hier ist noch zu klären, wer die Bewässerung der Bäume durchführt. Herr Bürgermeister Teut wird mit Herrn Meiburg sprechen, ob er dieses übernehmen könnte.
- Vorgehen zum Umgang mit der Bauland-/Immobilien-Interessentenliste
- Erstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes
- Rückschnitt von Überhängen in den Straßenbereich
- Der Stein am Ortseingang ist aufgestellt. Hier ist noch die Gestaltung festzulegen.

- Anfrage der Vorwerker Diakonie bzgl. der Zaunarbeiten unterhalb des Christopherushauses.
- Die Veranstaltung zum Thema regenerative Energien in 02/2022 wurde abgesagt. Hier stellt sich die Frage, wann die Veranstaltung nachgeholt werden soll. Es wird Juni 2022 festgelegt.
- Umgefallene Bäume im Kupfermühlental müssen aus Verkehrssicherungsgründen entfernt werden. Hier ist mit den Eigentümern der Bäume gesprochen worden.

18 . Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohnerschaft werden folgende Fragen gestellt:

- 18.1 Herr Bürgermeister Teut teilt in Bezug auf das Schreiben einer Einwohnerin mit, dass einige der in dem Schreiben genannten Punkte bereits abgearbeitet wurden und die restlichen Punkte zeitnah umgesetzt werden.
- 18.2 Es wird mitgeteilt, dass die Homepage der Gemeinde sehr schön ist, aber noch Verlinkungen fehlen und die Anmeldung zum Newsletter funktioniert nicht.
- 18.3 Badestelle:
- Es wird sich erkundigt, ob das fehlende Einsetzen der Badeinsel in der vergangenen Badesaison an der Corona-Pandemie oder an der fehlenden Badesicherheit gelegen hat. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass beide Faktoren eine Rolle gespielt haben.
 - Weiter wäre es wünschenswert, wenn die Türen zu den Umkleiden an der Badestelle gestrichen werden und der Zaun entfernt wird.
- 18.4 Es wird angefragt, ob der Abgang zum/am Parkplatz Zur Schönen Aussicht instandgesetzt wird. Dieses wird von Herrn Bürgermeister Teut verneint.
- 18.5 Es wird sich erkundigt, ob das diesjährige Seefest stattfindet. Hierzu wird mitgeteilt, dass das Fest Veranstaltungskalender enthalten ist und nach derzeitigem Stand auch durchgeführt wird.
- 18.6 Nach Beendigung der Baumaßnahmen in der Schulstraße ist keine Endreinigung der Straße durchgeführt worden, sodass sich jetzt vermehrt Splitt in den Gullys angesammelt hat. Herr Bürgermeister Teut wird sich mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg in Verbindung setzen.
- 18.7 Es wird sich danach erkundigt, ob weiterhin eine Zuwegung zu den Grundstücken entlang der Straße am Dorfgemeinschaftshaus verbleibt. Dieses wird bejaht.
- 18.8 Vor dem Grundstück Hühnerkamp 10 fließt das Niederschlagswasser nicht ordnungsgemäß ab.
- 18.9 Es wird sich nach den Vergabekriterien und dem Kaufpreis der Grundstücke im Hühnerkamp erkundigt. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass hier noch keine Festlegung getroffen wurde.
- 18.10 Es wird sich nach der Umsetzung der Aufstellung von zusätzlichen Mülltonnen im Kupfermühlental sowie Stiftungswald erkundigt. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass dieses noch umgesetzt wird.
- 18.11 Es wird mitgeteilt, dass das Geländer am Anlegesteg im Bereich der Badestelle reparaturbedürftig ist. Der Naturpark Lauenburgische Seen wird um Reparatur gebeten.
- 18.12 Bzgl. der geplanten Verlegung des Spielplatzes wird mitgeteilt, dass auf dem neu angelegten Spielplatz eine Sandkiste für sehr wichtig erachtet wird. Weiter wird angefragt, ob die Spielgeräte, die dort aufgebaut werden sollen, vom TÜV kontrolliert wurden. Hierzu teilt Herr Bürgermeister Teut mit, dass die Anlegung einer Sandkiste geplant ist, und alle Spielgeräte abgenommen wurden. Ob alle Spielgeräte aufgebaut werden können, hängt vom Platzbedarf ab.

Daraufhin beantragt Herr Bürgermeister Teut, die Tagesordnungspunkte 19 „Personalangelegenheiten“ und 20 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 19 „Personalangelegenheiten“ und 20 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	10
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Daraufhin schließt Herr Bürgermeister Teut den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

21 . Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Einstellung mehrerer Beschäftigten in der Kita wird zugestimmt.
- Das Vorhaben Entwicklung eines Gewerbe-/Wohngebietes auf der Fläche in der Verlängerung der Straße Lerchenhöhe wird weiterverfolgt und mit dem Verkäufer in weitere Verhandlungen eingetreten

22 . Verschiedenes

- Frau Lehmann-Baumgart berichtet, dass Frau Möller die Gemeinde um Erstellung eines Rundschreibens für die Wiederaufnahme ihres Altenkaffees gebeten hat. Einwendungen hiergegen werden nicht vorgebracht. Frau Lehmann-Baumgart nimmt Kontakt mit Frau Möller auf.
 - Herr Bürgermeister Teut berichtet, dass Herr Fischer die Bäcker Chronik fortgeschrieben hat und fragt an, wie die Gemeinde damit umzugehen beabsichtigt. Seitens der Gemeindevertretung besteht Einigkeit, die Chronik als Buchform weiterzuführen. Die Kosten hierfür werden bis zur nächsten Sitzung ermittelt und dann wird über das weitere Vorgehen abgestimmt.
 - Frau Lehmann-Baumgart teilt mit, dass die Jugendfeuerwehr im Rahmen der Aktion „Jugend sammelt für Jugend“ ab der zweiten Maiwoche eine Sammlung durchführt.
 -
- Als sich keine Punkte mehr ergeben, schließt Herr Bürgermeister Teut die Sitzung um 22:45 Uhr.

Vorsitz

Protokollführung